

499994-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħol tal-metall – Edelstahlbecken und Hubboden DIN 18360, DIN EN 1090, DIN EN ISO 3834

OJ S 137/2026 20/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Rosenheim

Email: vvs@rosenheim.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Edelstahlbecken und Hubboden DIN 18360, DIN EN 1090, DIN EN ISO 3834

Deskrizzjoni: - Errichtung eines Hubbodenbeckens aus Edelstahl 25m x 12,5m, Beckentiefe ca. 4,35m - Höhenverstellbarer, schwimmender Hubboden 25m x 12,5m, in Leichtbauweise und in Kombination mit Seilzugsystem und Hydraulikzylindern sowie integrierter Hubbodentreppe - Startsockel 10 Stk. und notwendige Ausstattung für wettkampfgerechte Anforderungen

Identifikatur tal-proċedura: 21eae28d-0466-4707-a047-9833173c2294

Identifikatur intern: 0836

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45262670 Xogħol tal-metall

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45262680 Iwweldjar, 45351000 Xogħlijiet ta' l-istallazzjoni ta' l-inġinerija mekkanika

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Rosenheim

Kodiċi postali: 83022

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Um Bieterfragen stellen, Bieterinformationen erhalten und ein elektronisches Angebot abgeben zu können ist eine Registrierung auf der Vergabepattform Vergabe Bayern (www.vergabe.bayern.de) bzw. iTWOtender (<https://www.meinauftrag.rib.de>) erforderlich. Klar erkennbare Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sind vom Bieter sofort nach Bekanntwerden einer Klärung zuzuführen (siehe dazu GWB Abschnitt 2, § 160, Abs. 3, Satz 3), indem er Fragen bzw. Einwände unverzüglich bei der Vergabeverfahrensstelle über die Ausschreibungsplattform (Fragen und Antwort Tool)

einreicht. Alle Bieter erhalten zeitnah neutralisierte Antworten und Hinweise. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform elektronisch in Textform über den verschlüsselten Angebotsbereich der Vergabeplattform eingereicht werden. Dazu ist der Bieterclient AVA-Sign erforderlich, der kostenlos von der Vergabeplattform heruntergeladen werden kann. Für die Erstellung des Angebots sind die im AVA-Sign-Paket zur Verfügung gestellten Formblätter und Unterlagen zu verwenden sowie die in der "Liste der einzureichenden Unterlagen" geforderten Nachweise bzw. Unterlagen beizufügen. Es ist zu beachten, dass die Kommunikation (z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen) auch nach Ablauf der Angebotsfrist, der Aufklärung oder der Aufforderung zur Angebotsabgabe über die Vergabeplattform geführt wird. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es dem Bieter, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen für ihn auf der Plattform hinterlegt sind. Dies umfasst auch die Prüfung von SPAM-Mail-Ordern. Die Versäumung derart bekanntgegebener Fristen geht zu Lasten des Bieters. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Ausgenommen davon sind gesetzlich vorgegebene Ausnahmen. Der Bieter hat deshalb anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die „Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127) auszufüllen und als Teil des Angebots abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gemäß den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Edelstahlbecken und Hubboden DIN 18360, DIN EN 1090, DIN EN ISO 3834

Deskrizzjoni: - Errichtung eines Hubbodenbeckens aus Edelstahl 25m x 12,5m, Beckentiefe ca. 4,35m - Höhenverstellbarer, schwimmender Hubboden 25m x 12,5m, in Leichtbauweise und in Kombination mit Seilzugsystem und Hydraulikzylindern sowie integrierter Hubbodentreppe - Startsockel 10 Stk. und notwendige Ausstattung für wettkampfgerechte Anforderungen

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45262670 Xogħol tal-metall

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45262680 Iwweldjar, 45351000 Xogħlijiet ta' l-istallazzjoni ta' l-inġinerija mekkanika

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Rosenheim

Kodiċi postali: 83022

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/12/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 16/05/2028

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie Informazzjoni addizzjonali: Beim Einsatz von Unterauftragnehmern behält sich der Auftraggeber vor, zusätzlich eine Verpflichtungserklärung (Formblatt 236) anzufordern, mit der sich diese verpflichten, im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten ihres Unternehmens für die dort genannten Leistungsbereiche zur Verfügung zu stehen. ./Produktbezogene Ausschreibung: Schwimmbadleinen: Die produktbezogene Ausschreibung der Schwimmbadleinen erfolgt aus Gründen der Standardisierung und Betriebssicherheit. Das eingesetzte Fabrikat hat sich bereits in mehreren kommunalen Bädern im laufenden Betrieb hinsichtlich Funktion, Haltbarkeit und Wartungsaufwand bewährt. Durch die einheitliche Ausstattung werden Unterhalt, Ersatzteilhaltung und Bedienung vereinfacht. Bodendurchführungen: Die produktbezogene Vorgabe der Bodendurchführungen erfolgt zur Sicherstellung der technischen Kompatibilität mit den ausgeschriebenen Schwimmbadleinen. Die abgestimmten Komponenten gewährleisten eine sichere und dauerhaft funktionsfähige Gesamtlösung sowie einen wirtschaftlichen Betrieb und eine vereinfachte Instandhaltung. Unterwasserscheinwerfer: Die produktbezogene Ausschreibung der Beckenscheinwerfer erfolgt, da das vorgesehene Produkt im Rahmen einer Bemusterung hinsichtlich Lichtqualität, Verarbeitung, Montagefreundlichkeit und Erfüllung der technischen Anforderungen erfolgreich geprüft wurde. Die Vorgabe dient der Sicherstellung einer den Projektanforderungen entsprechenden, wirtschaftlichen und betriebssicheren Ausführung. Begründung für die Entscheidung zur Ausführung eines schwimmenden Hubbodens, der mittels Seilzugsystem und Hydraulikzylinder höhenverstellbar ist: Für die vorliegende Beckengeometrie und die angestrebte Wassertiefe soll ein schwimmender Hubboden mit Seilzugführung und hydraulischem Antrieb vorgesehen werden. Dieses System bietet gegenüber alternativen Konstruktionsprinzipien wesentliche Vorteile hinsichtlich Betriebssicherheit, Wartungsfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit. Durch den Auftrieb des Hubbodens werden die

Antriebskomponenten zwar belastet, jedoch ist Verschleiß und Energiebedarf gering. Die Seilzugführung gewährleistet eine gleichmäßige Kraftübertragung sowie eine präzise und ruhige Verstellung der Hubbodenfläche auch bei unserer Wassertiefe. Die hydraulischen Hubzylinder ermöglichen eine zuverlässige Synchronisation der Hubbewegung und bieten insbesondere bei einer Beckentiefe von ca. 3,50 m eine robuste und bewährte technische Lösung. Darüber hinaus befinden sich die wesentlichen Antriebskomponenten außerhalb der Hubbodenkonstruktion bzw. in gut zugänglichen Bereichen, wodurch Inspektions-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten gegenüber anderen Systemen vereinfacht werden. Insgesamt bietet dieses Konstruktionsprinzip Vorteile hinsichtlich der Dauerhaftigkeit, des Betriebsaufwandes und der Lebenszykluskosten und ist daher für die vorgesehene Nutzung des Beckens besonders geeignet. Auch mit Hinblick auf die Gründungssituation, hat diese Ausführung einen sehr geringen Aufbau, was somit einer tieferen Gründung entgegenwirkt. Bei der Bewertung des Hubbodensystems ist neben den Investitionskosten insbesondere die langfristige Wirtschaftlichkeit über den gesamten Nutzungszeitraum zu berücksichtigen. Bei der vorgesehenen Wassertiefe bietet ein schwimmender Hubboden mit Seilzugführung und hydraulischem Antrieb Vorteile durch die auftriebsbedingte Reduzierung der erforderlichen Hubkräfte und die damit verbundene geringere mechanische Beanspruchung der Antriebskomponenten. Gegenüber Systemen mit mechanischer Lastaufnahme, wie beispielsweise Spindelhubsystemen, ergeben sich Vorteile hinsichtlich Verschleiß, Wartungsaufwand und Betriebssicherheit. Zwar können alternative Systeme im Einzelfall geringere Investitionskosten aufweisen, jedoch können sich über die Nutzungsdauer durch höhere Anforderungen an Wartung, Synchronisation und mechanische Instandhaltung zusätzliche Betriebskosten ergeben. Unter Berücksichtigung der Lebenszykluskosten stellt der schwimmende Hubboden daher für die geplante Beckentiefe eine wirtschaftlich nachhaltige Lösung dar.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

Għan soċjali promoss: Ugwaljanza bejn in-nisa u l-irġiel, Oħrajn

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot sind die entsprechenden Nachweise zu erbringen, entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig, entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE): Erklärung über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister. --- Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug. --- Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist dessen jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die o. g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. ---- Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot sind die entsprechenden Nachweise zu erbringen, entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in

die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig, entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE): Erklärung über die Eintragung des Unternehmens in die Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. --- Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen: Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. --- Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist dessen jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die o. g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. ---- Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiçi jew finanziaři oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot sind die entsprechenden Nachweise zu erbringen, entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig, entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE): Erklärung, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen gemäß §§ 123 und 124 GWB begangen wurden, die die Zuverlässigkeit des Unternehmens in Frage stellen. --- Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen: Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Entrichtung von Steuern, Abgaben oder Sozialversicherungsbeiträgen in Bezug auf Arbeitnehmer, die aus einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union nach Deutschland entsandt werden und deren Einsatz bei der Leistungserbringung geplant ist. Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist dessen jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die o. g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. --- Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiçi jew finanziaři oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot sind die entsprechenden Nachweise zu erbringen, entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig, entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE): 1. Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit Bauleistungen und andere Leistungen betroffen sind, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Gefordert wird ein Mindestumsatz in Höhe von 3 Mio. Euro brutto jährlich bzw. im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bietergemeinschaften muss mindestens ein Mitglied den geforderten Mindestjahresumsatz vorweisen können. 2. Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt, noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. 3. Falls zutreffend, Erklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. 4. Erklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von

Steuern und Abgaben, sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit es der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen ist, ordnungsgemäß erfüllt hat. 5. Erklärung, dass das Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft ist. --- Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen: 1. Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen falls zur Prüfung erforderlich 2. Falls zutreffend, rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan 3. Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist), Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt), sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG oder inhaltlich vergleichbare Bescheinigungen aus dem Niederlassungsstaat des Unternehmens 4. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für das Unternehmen zuständigen Versicherungsträgers, mit Angabe der Lohnsummen oder inhaltlich vergleichbare Bescheinigungen aus dem Niederlassungsstaat des Unternehmens. --- Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist deren jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die o. g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen). --- Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert wird das Bestehen einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens für den Zeitraum der Leistungserbringung. Erforderliche Deckungssummen sind mindestens 3,0 Mio Euro für Personenschäden und 1,0 Mio Euro für Sachschäden. Auf gesondertes Verlangen sind die entsprechenden Versicherungsnachweise oder eine Bestätigung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers) über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft einen Nachweis über den Bestand/Abschluss der geforderten Versicherungen sowie deren Mindestdeckungssummen erbringen.

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot sind die entsprechenden Nachweise zu erbringen, entweder durch die, vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder vorläufig, entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE): Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen ausgeführt hat, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Gefordert werden sechs Referenzen, die dreimal die Lieferung und den Einbau von Edelstahlbecken und dreimal die Lieferung und den Einbau eines schwimmenden Hubbodens mit hydraulischem Antrieb und Seilzugsystem beinhalten mit folgenden Mindestanforderungen: 3 Referenzen für die Lieferung und den Einbau von Edelstahlbecken: - Ausführungszeitraum zwischen 01.01.2020 bis 30.06.2026 - Mindestgröße:

300m² Wasserfläche und mindestens 2,50m Wassertiefe. Achtung dies sind Ausschlusskriterien. Jede der Referenzen ist jeweils mit folgenden Angaben zu versehen: - Ort der Ausführung - Beschreibung der Ausführung mit zeitlichem Ablauf - Produktion mit Eigenpersonal im eigenen Werk oder Zukauf - Montage mit Eigenpersonal oder Zukauf - Eingesetzte Werkstoffe und ggf. besondere Herausforderungen bei der Montage? - Ansprechpartner des Referenzgebers mit Anschrift und Telefonnummer. Die AG behält sich vor, den Referenzgeber zu kontaktieren 3 Referenzen für die Lieferung und den Einbau eines schwimmenden Hubbodens mit hydraulischem Antrieb und Seilzugsystem: - Ausführungszeitraum zwischen 01.01.2020 bis 30.06.2026 - Mindestgröße: 150m² Fläche. - Es werden nur Hubboden- Referenzen gewertet, die einen schwimmenden Hubboden mit hydraulischem Antrieb und Seilzugsystem beinhalten. Achtung dies sind Ausschlusskriterien. Jede der Referenzen ist jeweils mit folgenden Angaben zu versehen: - Ort der Ausführung - Beschreibung der Ausführung mit zeitlichem Ablauf - Produktion mit Eigenpersonal im eigenen Werk oder Zukauf - Montage mit Eigenpersonal oder Zukauf - Eingesetzte Werkstoffe und ggf. besondere Herausforderungen (besondere Formen, Hubboden in bestehendem Becken ausgetauscht, usw.) - Ansprechpartner des Referenzgebers mit Anschrift und Telefonnummer. Die AG behält sich vor, den Referenzgeber zu kontaktieren. --- Zwingend zusammen mit dem Angebot sind zur Bestätigung der Eigenerklärung vorzulegen: Sechs Referenznachweise mit oben genannten Angaben. Bei Bietergemeinschaften müssen die Mitglieder gemeinsam die geforderte Anzahl Referenzen erbringen. Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Angaben in Anlehnung an das Formblatt 444 Referenzbescheinigung des Vergabehandbuch Bayern in der aktuellen Fassung. Die Anforderung des Nachweises vergleichbarer Referenzen gemäß FB 124 Eigenerklärung zur Eignung gilt auch für präqualifizierte Bieter. Präqualifizierte Bieter können sich dazu des PQ-Verzeichnisses bedienen, soweit dort Nachweise entsprechend vergleichbarer Referenzen hinterlegt sind. Präqualifizierte Bieter sollten prüfen, ob die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Nachweise vergleichbare Referenzen betreffen und die Hinterlegung ggf. entsprechend anpassen. Alternativ können die Referenzen auch mit dem Angebot übermittelt werden. --- Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist deren jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die o. g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. --- Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot sind die entsprechenden Nachweise zu erbringen, entweder durch die, vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder vorläufig, entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE): Erklärung, dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. --- Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen: Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. --- Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist deren jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die o. g.

Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. --- Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Betriebsbezogene Eignungsnachweise: - WPK-Zertifikat nach EN 1090-1 - Schweißzertifikat nach EN 1090-2 Hinweis: Personenbezogene Qualifikationsnachweise als Zuschlagskriterium (diese sind zusammen mit dem geforderten Arbeits- und Schweißkonzept sowie dem Angebot abzugeben): - Schweißerprüfung (mit Namen der einzusetzenden Person) nach ISO 9606-1 - Schweißaufsicht gemäß ISO 14731

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Die Zuschlagskriterien Preis und Qualität werden die erweiterte Richtwertmethode ermittelt

Deskrizzjoni: Sowohl Preis wie auch die Qualität (Arbeits- und Schweißkonzept für Edelstahlschweißarbeiten) sind Zuschlagskriterien.

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Die Zuschlagskriterien Qualität und Preis werden die erweiterte Richtwertmethode ermittelt

Deskrizzjoni: Sowohl die Qualität (Arbeits- und Schweißkonzept für Edelstahlschweißarbeiten) als auch der Preis sind Zuschlagskriterien. Achtung Mindestanforderung: die zu benennenden Mitarbeiter müssen mind. 4 Jahre Berufserfahrung vorweisen können.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Erweiterte Richtwertmethode siehe hierzu auch Formular "0836_Mindestanforderung Eignung sowie Arbeits- und Schweißkonzept.pdf"

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 16/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/295982>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§17 VOB/B)

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl.

Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 25/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 60 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gemäß § 16a EU VOB/A nachgefordert - mit Ausnahme des zu erstellenden Arbrets- und Schweißkonzeptes für Edelstahlschweißarbeiten inkl. aller hierzu geforderten Unterlagen und Nachweise, welches zwingend mit dem Angebot abzugeben ist. Die Beteiligung eines Unternehmens in verschiedenen Bietergemeinschaften oder sowohl als Bieter und als Mitglied einer Bietergemeinschaft wie auch als Nachunternehmer eines anderen Bieters ist unzulässig, wenn der Bieter nicht spätestens mit dem Angebot nachweisen kann, dass er keine Kenntnis von dem Angebotspreis und der Angebotskalkulation des jeweils anderen Bieters/Bietergemeinschaft erhält.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 25/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Post: Vergabeverfahrensstelle Stadt Rosenheim

Informazzjoni addizzjonali: Angaben über befugte Personen: Nur Vertreter der Vergabestelle. Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter sind zum Öffnungstermin nicht zugelassen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twertiq tal-kuntratt: siehe Vergabe- und Vertragsunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft, Formblatt 234). Der bevollmächtigte Vertreter ist Ansprechpartner im gesamten Vergabeverfahren und ist Ansprechpartner für etwaige Nachprüfungsverfahren und Teilwiederholung von Verfahrensschritten. Es ist unzulässig, als Mitglied einer Bietergemeinschaft und gleichzeitig als einzelner Bieter ein Angebot abzugeben. Bietergemeinschaften von Unternehmen, die in potentielltem Wettbewerb miteinander stehen, müssen auf Verlangen eine kartellrechtliche Unbedenklichkeitsbescheinigung abgeben. Die Zusammensetzung einer Bietergemeinschaft kann im Vergabeverfahren nicht geändert werden (gem. §§ 132 und 133 GWB).

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Regierung von Oberbayern

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Zur Überprüfung des Vergabeverfahrens kann ein Nachprüfungsantrag bei der o. g. Vergabekammer gestellt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)), 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB), 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB), 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB), 5. mehr als 15 Tage nach Absendung der Information gemäß § 134 GWB in Briefform bzw. mehr als 10 Kalendertage nach deren Absendung per Fax oder Email vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB). Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Stadt Rosenheim

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Stadt Rosenheim

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciġazzjoni: Stadt Rosenheim

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Stadt Rosenheim

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0011

Isem uffiċjali: Stadt Rosenheim

Numru tar-registrazzjoni: 09163000-STARO1-29

Dipartiment: Vergabeverfahrensstelle

Indirizz postali: Königstraße 24

Belt: Rosenheim

Kodiċi postali: 83022

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabeverfahrensstelle

Email: vvs@rosenheim.de

Telefown: +4980313658301

Fax: +4980313658898310

Indirizz tal-internet: <https://www.rosenheim.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.rosenheim.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciġazzjoni

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0012

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern
Numru tar-registrazzjoni: 09-0318006-60
Dipartiment: Vergabekammer Südbayern
Belt: München
Kodiċi postali: 80534
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Vergabekammer Südbayern
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefown: 0049892176-2411
Fax: 0049892176-2847
Indirizz tal-internet: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-0013**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: eede6dc1-618b-4aa8-badd-e6c07a33baf6 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 17/07/2026 12:20:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 499994-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 137/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 20/07/2026